

Mannschaftsführerschulung


Schachbezirk Pforzheim
Saison 2012/2013

Turnierleiter Verbandsrunde


Björn Augner



Themenübersicht

- ▶ Regelwerke
 - ▶ Organisatorisches
 - ▶ Regelfragen
 - ▶ Beispiele
- 

Regelwerke

- ▶ FIDE–Schachregeln (Stand: 2009)
 - ▶ Badische Turnierordnung
 - ▶ Bezirksturnierordnung
 - ▶ Badische Verfahrensordnung
- 

Organisatorisches



Spielbeginn und Wartezeit

- ▶ Spielbeginn
 - 9 Uhr auf Bezirksebene
 - 10 Uhr oberhalb der Bezirksebene
- ▶ Wartezeit gem. FIDE–Regel 6.6
 - 30 Minuten

vor Spielbeginn

- ▶ Bestimmung des Schiedsrichters
- ▶ Abgabe der Mannschaftsaufstellung
- ▶ Anwesenheitskontrolle
 - eigene und gegnerische Spieler anwesend?
 - **NEU** in Bad. Turnierordnung vorgeschrieben

Wer ist Schiedsrichter ?

- ▶ meist: Heimmannschaftsführer
 - sonst: vor Spielbeginn bestimmen
- ▶ Regelkenntnis und Objektivität
- ▶ eigenschränkte Befugnisse bzgl. Art. 10 der FIDE-Schachregeln
 - später

Wer darf aufgestellt werden? (I)

- ▶ Grundvoraussetzung:
 - aktive Mitgliedschaft
 - auf Rangliste oder rechtzeitige Nachmeldung
- ▶ Nachmeldungen
 - bis 14 Tage vor jedem Spieltag über Ergebnisdienst
 - Überprüfen, ob Nachmeldung genehmigt wurde!

Wer darf aufgestellt werden? (II)

▶ Stammspielerregelung

- Rang 1 bis 8: nur erste Mannschaft
- Rang 9 bis 16: nur erste oder zweite M. usw.
- an Brettstärke angepasst

▶ Festspielregelung

- fünf mal oder häufiger in höheren Teams eingesetzt
 - darf nur für höhere Teams spielen

Beispiel: Stammspieler

Brett	A-Dorf II	B-Dorf I	Ergebnis	Wertung
1	Rang 7	Rang 2	1:0	0:1
2	Rang 12	Rang 3	1/2:1/2	0:1
3	Rang 13	Rang 4	1/2:1/2	0:1
4	Rang 15	Rang 5	0:1	0:1
5	Rang 17	Rang 6	1:0	0:1
6	Rang 19	Rang 7	1/2:1/2	0:1
7	Rang 20	Rang 8	1:0	0:1
8	Rang 22	Rang 11	1:0	0:1
			5 1/2:2 1/2	0:8

Beispiel: Festspielen

	Einsätze in 1. Mannschaft	Einsätze in 2. Mannschaft	Einsätze in 3. Mannschaft	Darf spielen in Mannschaft
Spieler A (Rang 17)	3	1	-	1, 2, 3
Spieler B (Rang 18)	5	2	-	1
Spieler C (Rang 19)	2	3	1	1, 2

Sanktionen

- ▶ Einsatz eines Spielers ohne Spielrecht, d.h. nicht auf Rangliste, ohne gültige Nachmeldung
 - alle Bretter ab diesem werden „genullt“
 - Geldbuße: 75 €
- ▶ Einsatz eines „oben“ festgespielten Spielers
 - alle Bretter ab diesem werden „genullt“
 - keine Geldbuße

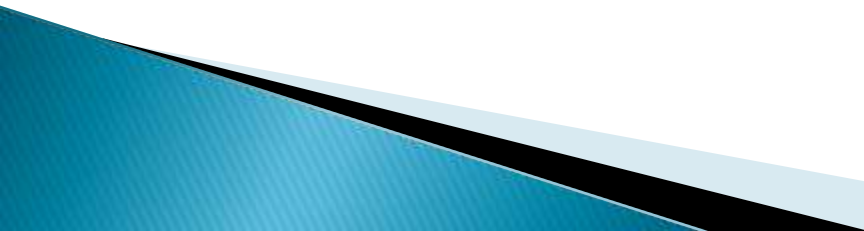
Wie darf aufgestellt werden?

- ▶ strikt in Ranglistenreihenfolge
- ▶ Sanktion für „falsche Aufstellung“
 - Partien von Spielern werden verloren gewertet, wenn Spieler mit höherer Rangnummer weiter vorne aufgestellt

Beispiel: falsche Reihenfolge

Brett	Team A	Team B	Ergebnis	Wertung
1	Rang 1	Rang 1	1/2:1/2	1/2:1/2
2	Rang 3	Rang 2	1:0	1:0
3	Rang 2	Rang 3	1/2:1/2	0:1
4	Rang 4	Rang 7	0:1	0:1
5	Rang 5	Rang 8	1/2:1/2	1/2:1/2
6	Rang 6	Rang 12	0:1	0:1
7	Rang 7	Rang 9	0:1	1:0
8	Rang 8	Rang 10	0:1	1:0
			2 1/2:5 1/2	4:4

Sonderfall Kreisklasse E

- ▶ reduzierte Bedenkzeit: 90 Minuten
 - ▶ Hin- und Rückspiel am Spieltag
 - ▶ keine Stammspieler und Festspielregel
 - ▶ beliebige Reihenfolge
 - ▶ Reihenfolge darf für 2. Spiel geändert werden
 - ▶ Ersatzspieler zulässig
 - ▶ Spielrecht nötig (Rangliste oder Nachmeldung)
- 

Beispiel Kreisklasse E

Brett	Heim	Gast	Ergebnis
1	Rang 27 (S)	Rang 12	0:1
2	Rang 1 (W)	Rang 15	1:0
3	Rang 28 (S)	Rang 24	½:½
4	Rang 36 (W)	unbesetzt	+:-
5	Rang 27 (W)	Rang 12	½:½
6	Rang 41 (S)	Rang 15	0:1
7	Rang 36 (W)	Rang 24	0:1
8	Rang 1 (S)	unbesetzt	+:-
			4:4

Freilassen von Brettern

- ▶ nur von hinten möglich
- ▶ Mannschaft darf nur antreten, wenn mindestens 50% der Bretter besetzt werden
- ▶ Geldbuße für freigelassene Bretter
 - Bezirksebene: Glück gehabt, kostet nicht!
 - Landes- bzw. Bereichsliga:
 - 15 € pro Brett ab dem dritten freigelassenen Brett

Spielabsagen

- ▶ Info an Gegner (telefonisch)
- ▶ Info an Turnierleiter (per E-Mail)
- ▶ Wertung
 - 0:8 Mannschafts- und 0:2 Brettunkte
 - zweites Nichtantreten: Annullierung aller Ergebnisse
- ▶ Geldbuße
 - Bezirksebene (ohne Schnupperrunde): 60 Euro
 - Landes- bzw. Bereichsliga: 150 Euro
 - 40% Ermäßigung bei Absage 72 h vor Spielbeginn

nach dem Mannschaftskampf

- ▶ Spielberichtsbogen unterschreiben
- ▶ Ergebnismeldung bis 19 Uhr
 - www.bsv-ergebnisdienst.de
 - zuständig ist Heimmannschaft
 - verspätete Meldung: Geldbuße (25 Euro)
 - ggf. Bemerkungen von Spielbericht übernehmen

Regelfragen

Zuspätkommen

- ▶ Mannschaft noch nicht da
 - Zeitabzug für alle Spieler (in Höhe der Verspätung)
- ▶ Spieler noch nicht da
 - ganze Mannschaft muss warten
 - Zeitabzug für alle Spieler
 - oder: aufrücken und Brett freilassen
- ▶ Anwesenheit kontrollieren!
- ▶ Wartezeit: 30 Minuten
 - spätestens dann: aufrücken!

Wann ist eine Partie zu Ende? (I)

- ▶ Matt, Patt
- ▶ tote Stellung
 - keine legale Zugfolge führt zu einem Matt
- ▶ Remisvereinbarung
- ▶ Aufgabe



jeweils sofortiges Partieende

Wann ist eine Partie zu Ende? (II)

- ▶ Zeitüberschreitung
 - Schiedsrichter **muss** eingreifen
 - nach Blättchenfall:
 - überprüfen, ob 40 Züge erreicht
- ▶ Remisantrag (Spieler muss am Zug sein)
 - 50-Züge-Regel
 - dreifache Stellungswiederholung

Remisantrag

- ▶ Remisantrag gilt als Remisangebot
- ▶ Notwendig ist korrekter Remisantrag
 - Spieler muss am Zug sein
 - 3 mal gleiche Stellung oder 50-Züge-Regel:
 - falls Stellung erst mit nächstem Zug:
 - beabsichtigten Zug nur aufschreiben
 - Uhr anhalten und Schiedsrichter rufen
 - Schiedsrichter prüft Antrag

Beispiele: 1. Zeitnotphase

Sachverhalt	Entscheidung
Spieler A überschreitet Zeit, kurz danach Spieler B (beide keine 40 Züge).	Spieler B gewinnt wegen Zeitüberschreitung von Spieler A.
Spieler A hat Zeit überschritten, bei der Rekonstruktion kann nicht geklärt werden, ob 40 Züge gespielt wurden.	Die Partie wird mit dem 41. Zug fortgesetzt.
Spieler A führt seinen 40. Zug aus, aber bevor er die Uhr drückt fällt sein Blättchen.	Spieler A hat wegen Zeitüberschreitung verloren.
Spieler A hat seine 40 Züge geschafft und sein Mitspieler teilt ihm dies mit.	Spieler A verliert wegen unerlaubter Hilfenahme (in Mannschaftskämpfen).

Endspurtphase

- ▶ Endspurtphase
 - Spieler müssen alle restlichen Züge innerhalb ihrer verbliebenen Bedenkzeit ausführen
- ▶ SR zeigt Blättchenfall an
- ▶ Remisantrag Quickplay
 - Spieler kann Remis beantragen, wenn
 - er weniger als 2 Minuten Restbedenkzeit hat und
 - sein Gegner keine Gewinnversuche unternimmt oder mit normalen Mitteln nicht gewinnen kann

Endspurtphase

Sachverhalt	Entscheidung
Spieler A überschreitet Zeit, kurz danach Spieler B.	Spieler B gewinnt wegen Zeitüberschreitung von Spieler A.
Spieler A beantragt mit 1:45 Minuten Restbedenkzeit Remis nach Art. 10.2 (Quickplay-Finish)	Weiterspielen lassen, 2 Minuten Zeitgutschrift für Spieler B. (Anweisung von TL)
Variante 1: Spieler A lässt sich mattsetzen.	Spieler B hat gewonnen. Matt beendet die Partie.
Variante 2: Spieler A überschreitet die Zeit.	Spielformulare, Stellungen und Zeitstände an TL übermitteln, Vermerk im Spielbericht. Relevant: Hat Spieler A viele Züge in dieser Zeit gemacht? Hat Spieler B Gewinnversuche unternommen? Wie ist der Trend?

Verfahrensschema bei Anträgen

- ▶ Sachverhalt klären
 - Wurde Antrag korrekt gestellt?
 - ggf. bitten, die Uhr anzuhalten
 - sonst Ablehnung plus 3 Minuten Gutschrift für Gegner
 - Partiestellung und Uhrenstand notieren
 - Partiefomulare überprüfen
 - Aussagen
 - Antragssteller, Gegner, Zeugen
 - ggf. Rekonstruktion (an separatem Brett)
- ▶ Entscheidung treffen und durchsetzen

Sanktionen

- ▶ sofortiger Partieverlust bei
 - Handyklingeln oder Telefonieren
 - Betrugsversuch
 - Einsagen durch Mannschaftskollegen
- ▶ Zeitstrafen bei
 - regelwidrigem Zug (zwei Minuten)
 - unberechtigtem Remisantrag (drei Minuten)
 - Ausnahme: 2 Minuten bei Endspurtphasenantrag
- ▶ Verhaltensverstöße (nach Ermessen)

Einspruchsmöglichkeiten

- ▶ gegen SR-Entscheidungen vor Ort
 - bei Turnierleiter
 - Verfahrensgebühr: 50 Euro
- ▶ gegen Entscheidungen des Turnierleiters
 - innerhalb von 14 Tagen schriftlich
 - Bei der Widerspruchsstelle (auf Bezirksebene)
 - Dr. Matthias Kleifges, Im Sand 27, 76646 Bruchsal
 - Widerspruchsgebühr: 100 Euro

Informationen im Internet

Weltschachbund	www.fide.com
Deutscher Schachbund	www.schachbund.de
Badischer Schachverband (BSV)	www.badischer-schachverband.de
BSV-Ergebnisdienst	www.bsv-ergebnisdienst.de
Schachbezirk Pforzheim	www.sb-pforzheim.bsv-schach.de
Ordnungen des BSV	www.badischer-schachverband.de/download/
Mitgliederverwaltung	www.juergen-dammann.de